

Neujahrsbrief 2026 – Leichtigkeit & Spielräume

Guten Abend miteinander,

Nach den Weihnachtstagen im Kreise der Familie blicken wir nun zurück auf das vergehende Jahr und lassen Revue passieren, was es uns geschenkt hat. Im Zentrum stehen die vielen schönen Begegnungen mit Euch und andern Menschen. Gemeinsam suchten wir nach neuen Wegen - sei es in Beziehungen, in der Kommunikation, in der beruflichen Ausrichtung und auch im Umgang mit dem, was in der Welt geschieht.

In Beratungssitzungen ging es um die hartnäckigen Langzeitwirkungen eigener Prägungen, in Ausbildungsgängen waren die Herausforderungen des Alltags und auch die Knappheit der Zeit ein Thema und wo immer wir hinkamen, rang man um ein minimales Verständnis für das, was in der Welt gerade geschieht.

Eigentlich hätten wir gerne einfach entlastet. Und doch: Wer immer den Weg in die Flow-Akademie findet, hört von uns, dass gerade er oder sie gerufen ist, den Wandel zu initiieren und die Entlastung zu bringen, auf die viele warten. Und damit wir dies mit Leichtigkeit anpacken können, ist meist ein gehöriges Stück innerer Arbeit nötig.

Wir danken Euch von Herzen, dass ihr diesen Weg geht und Euch für ein friedvolles Miteinander und die Flow-Kommunikation engagiert!

Danke für Euer Vertrauen in uns, Eure Treue, Eure tiefgehenden Fragen und die Offenheit für herausfordernde Antworten.

Ein grosses Dankeschön auch für die praktische und handfeste Unterstützung, die wir über's ganze Jahr immer wieder in Anspruch nehmen durften - und nicht zuletzt auch für Eure Rückmeldungen und unterstützenden und wertschätzenden Botschaften, die einfach guttun.

Für's 2026 wünschen wir Euch ...

- **Zeit, zu verweilen**, zu atmen und zu singen ... oder Zeit zu spielen, spazieren und malen... oder Zeit zu meditieren, sinnieren, musizieren... was auch immer. Zeit ist ein Synonym für Bewusstheit... deshalb viel davon für Euch im nächsten Jahr!
- **den Mut, dem Leben zu vertrauen** und ohne schon zu wissen, was geschehen wird, den jeweils anstehenden Schritt zu tun... und dass Ihr dabei die Erfahrung machen könnt, die Hilde Domin so beschreibt: "Ich setzte meinen Fuss in die Luft und sie trug."
« ... Du musst das Leben nicht verstehen,
dann wird es werden wie ein Fest.
Und lass dir jeden Tag geschehen
so wie ein Kind im Weitergehen von jedem Wehen
sich viele Blüten schenken lässt.
...» aus einem Gedicht von Rainer Maria Rilke
- **dass es Euch gelingt**, bei allem was schwer zu verstehen ist, trotzdem **loszulassen, um die Leichtigkeit nicht zu verpassen.**
- **dass Ihr die Spielräume zwischen Pflichten, Regeln und Vorschriften bespielen könnt** oder gegebenenfalls einem Menschen begegnet, der es bei aller Ernsthaftigkeit auch leichtnimmt.



Die Herausforderungen für's neue Jahr sind uns gewiss. So bleiben wir weiterhin ausgerichtet auf das Lichtvolle, Leichte und Lebendige...

Mit herzlichem Neujahrsgruss

Marianne & Johannes